



Abschussliste für das Jahr 20__

Allgemeine Information

Mit diesem Formular übermitteln Sie die erfolgten Abschüsse von Wild in Ihrem Jagdgebiet (Abschussliste).

Empfangsstelle

Zuständige Bezirksverwaltungsbehörde

Hinweise zum Ausfüllen

Alle mit einem Stern * gekennzeichneten Felder sind jedenfalls auszufüllen.

Angaben zum Jagdgebiet *

Eigenjagdgebiet *: _____

Genossenschaftsjagdgebiet *: _____

Reviernummer: _____

Hegering: _____

Antragstellende Person (Jagdpächter/in, bei Jagdgesellschaften: Jagdleiter/in)

Anrede * Frau Herr

Titel vorgestellt _____

Vorname * _____

Familienname * _____

Titel nachgestellt _____

Geburtsdatum _____

Jagdgesellschaft * _____

Adresse

Straße * _____

Hausnummer * _____ bis _____ Stiege _____ Tür _____

Postleitzahl * _____ Ort * _____

Kontaktdaten

Telefon *

E-Mail

Begründung der Nichteinhaltung der Abschussverfügung

Erläuterungen

Sämtliche Eintragungen in die Abschussliste sind vom Jagdausübungsberechtigten (bei Jagdgesellschaften vom Jagdleiter) bei Schalenwild unverzüglich nach Durchführung des Abschusses bzw. nach Auffindung des Fallwildes und bei anderen erlegten oder gefallenen Wildstücken in einer Gesamtsumme spätestens vor der Vorlage der Abschussliste vorzunehmen. Bei jeder Wildart ist mit der Nummer 1 zu beginnen. Die Summierung ist für jede Wildart über alle Beilagen fortzuführen. Bei Schalenwild ist für jedes Stück eine eigene Zeile zu verwenden. Bei nicht verwertbarem Wild entfällt die Gewichtsangabe. Als fiktiver Setztermin gilt der 31. März. Das laufende Lebensjahr gilt somit zu diesem Termin als vollendet.

Fallwild:

Fallwild ist in handschriftlich geführten Abschusslisten mit einem Ring zu versehen: ①

Bei Fallwild sind in der Spalte „Bemerkungen“ außerdem die Ursachen wie KFZ - Fallwild oder sonst. Fallwild anzuführen.

Die Trophäen der Fallwildstücke sind bei der Hegeschau vorzulegen.

Angeschossenes Wild, das in einem fremden Jagdgebiet zur Strecke gekommen ist, ist auf die Abschussverfügung für jenes Jagdgebiet anzurechnen, dessen Jagdausübungsberechtigtem das Wildstück, bei Trophäenträgern die Trophäe zufällt. Die Trophäen der erlegten Stücke und der Fallwildstücke sind bei der Hegeschau vorzulegen. Die Abschlussliste ist, sofern keine Verlängerung der Schusszeit bewilligt oder verfügt wird, bis 15. Jänner des darauffolgenden Jahres der Bezirksverwaltungsbehörde in zweifacher Ausfertigung vorzulegen. In einer Ausfertigung haben die Angaben über Erleger zu entfallen. Bei verlängerter Schusszeit hat die Vorlage unmittelbar nach deren Ende zu erfolgen.

Beilagen, Anzahl, Summe Abschüsse und Fallwild *

Hier ist anzukreuzen, ob für die betreffende Wildart eine Beilage vorhanden ist. Weiters ist die Gesamtsumme der Abschüsse und Fallwild des Schalenwildes einzutragen (ausgenommen „sonstige Wildarten“).

| Wildart | Beilagen * | Summe Abschüsse und Fallwild * |
|--------------------|--------------------------|-----------------------------------|
| Rehwild | <input type="checkbox"/> | _____ |
| Rotwild | <input type="checkbox"/> | _____ |
| Damwild | <input type="checkbox"/> | _____ |
| Sikawild | <input type="checkbox"/> | _____ |
| Gamswild | <input type="checkbox"/> | _____ |
| Muffelwild | <input type="checkbox"/> | _____ |
| Auer- und Birkwild | <input type="checkbox"/> | _____ |
| Schwarzwild | <input type="checkbox"/> | _____ |
| Sonstige Wildarten | <input type="checkbox"/> | _____ |

Anmerkung

Anmerkung _____

Allgemeine Hinweise

Datenschutz

Allgemeine Informationen nach Artikel 13 DSGVO

Gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung möchten wir Sie informieren, dass die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten (elektronisch) verarbeitet werden.

Detaillierte Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Rechten als betroffene Person einer Datenverarbeitung sowie zum Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde sind im Internet unter www.noe.gv.at/datenschutz abrufbar.

Hinweise zur Übermittlung

Bezirkshauptmannschaft:

Bitte laden Sie das ausgefüllte und wenn nötig unterschriebene Formular über das [Online-Formular „Allgemeines Anbringen“](#) hoch und wählen Sie als Dienststelle die zuständige Bezirkshauptmannschaft aus!

Bitte laden Sie im Formular die erforderlichen Beilagen hoch!

Magistrat:

Bitte übermitteln Sie den Antrag samt Beilagen an Ihr zuständiges Magistrat.

Unterschrift *

Datum, Unterschrift (Jagdausübungsberechtigte/r)

(entfällt bei digitaler Signatur)